Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 67 (1941)

Heft: 15

Artikel: Reiterfreuden

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-477519

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

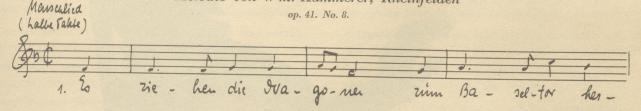
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

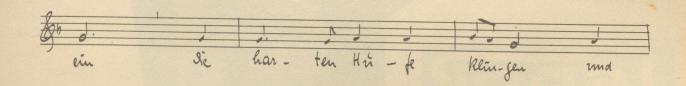
Download PDF: 27.11.2025

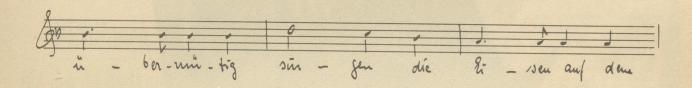
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

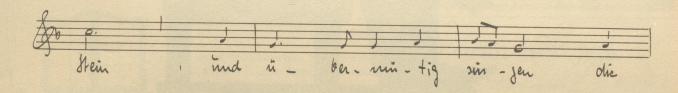
Reiterfreuden

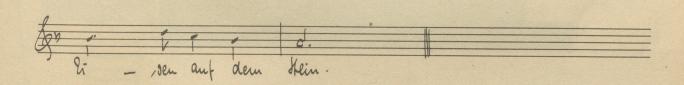
Aus den Soldatenlieder-Texten von Oblt. Mumenthaler Melodie von Wm. Kammerer, Rheinfelden











- Es ziehen die Dragoner zum Baseltor herein.
 Die harten Hufe klingen und übermütig singen die Eisen auf dem Stein.
- Und an den Türen stehen die Mägdlein auf dem Tritt. Sie nesteln an den Zopfen und ihre Herzen klopfen im gleichen Takte mit.
- 3. Da streichelt mancher Reiter das Pferd am Widerrist. Er tätschelt seinen Schimmel und fühlt es, dass der Himmel im Ledersattel ist.

Korporal: «A was erkännt me de Motorfahrer?» Rekrut: «A de rote Batte.» «Und was isch das fürnes Rot?» «Es wyrot.» «Ganz richtig, und a was erkännt me die liechte Truppe?» «A de gäle Batte.» «Ja, und was isch d...?» «Es biergäl, Korporal!» Mumi



An der Landi kochte ich für den Pavillon Neuchâtelois

Jetzt koche ich im Café Romand für meine Gäste die feinen Platten u. Plättli

für meine Gäste die feinen Platten u. Plättli

A. Walzer, chef de Cuisine

Zürich, Mühlegasse 14, Nähe Uraniabrücke

Unser Spafyvogel Lukas machte einen geistreichen Spruch. Auf die Frage, warum er schon wieder kein Geld mehr habe, sagt er schlagfertig: «Im Dienscht brucht me halt vill Gält. Immer heißt's: Sammlung! Und dänn sett me doch jedesmal öppis gäh!»